

The Florida Keys & Key West

... come as you are®



Go Green – Hotels auf der grünen Welle

Ganz im Zeichen des starken Umweltbewusstseins der Florida Keys fühlen sich auch immer mehr Hotels und Bed & Breakfasts dem Umweltschutz verpflichtet. Dieser wird u.a. durch den Einsatz energiesparender Techniken und dem Angebot von Bioprodukten umgesetzt, aber auch durch Ausflugsangebote, bei denen die natürlichen Attraktionen der Inseln im Vordergrund stehen. Im Jahr 2007 wurde erstmals der Green Lodging Award verliehen - eine Auszeichnung für Hotels, die sich durch energiesparende Maßnahmen, Abfallvermeidung und Aufklärung der Gäste zum Thema Umweltschutz auszeichnen. Die ersten beiden Preisträger sind



das **Banyan Resort** und das **Gardens Hotel** in Key West. Weitere Auszeichnungen gingen an das **Andrews Inn and Garden Cottages** sowie an das 120 Jahre alte **Old Town Manor**.

Auch andere Hotels auf den Florida Keys haben sich dem Umweltschutz verschrieben. Darunter das im Oktober 2007 eröffnete Fünf-Sterne-Hotel **Beachside Resort & Conference Center**, das mit einem speziell entwickelten System den Energieverbrauch gezielt steuert und somit senkt, und das **Key Largo Grande Resort & Beach Club**, das sich durch Abwasserverwertung, Papierrecycling und dem Einsatz von Energiesparleuchten am Umweltschutz beteiligt.

Auch kleine Unterkünfte reiten auf der grünen Welle, wie das **Deer Run** auf Big Pine Key. Dieses kleine Bed & Breakfast liegt an einem idyllischen Strand am Atlantik, in unmittelbarer Nähe zu zwei Naturparks in den ursprünglichen Lower Keys. Für die Bewässerung nutzen die Besitzer Regenwasser, den Pool beheizen sie mit Solarenergie, wobei sie langfristig die gesamte Anlage mit Solarenergie versorgen möchten. Zum Frühstück werden Biobrot, fair gehandelter Kaffee und Tee und einheimische Früchte gereicht. Für Ausflüge empfehlen sich die nahe gelegenen Naturschutzgebiete, Schnorchel- und Tauchtouren sowie Kajaktouren in den Lower Keys mit ihren seichten Gewässern und Mangrovenwäldern.

Umweltfreundliche Hotels:

www.thebanyanresort.com

www.gardenshotel.com

www.andrewsinn.com

www.oldtownmanor.com

www.beachsidekeywest.com

www.keylargoconde.com

www.deerrunfloridabb.com

KEY LARGO
ISLAND RADA
MARATHON
BIG PINE KEY
& LOWER KEYS
KEY WEST

Neue
deutschsprachige
Webseite

Neuerdings gibt es eine eigene deutsche Webseite über die Florida Keys. Neben weiteren Informationen können Interessierte unter www.flakeys.de Broschüren anfordern, den aktuellen deutschen Newsletter, eine deutschsprachige Broschüre, sowie eine Liste mit deutschen Reiseveranstaltern herunter laden und sich Tipps zu Anreise und Klima einholen. Des Weiteren finden sich ein Veranstaltungskalender, ein Unterkunftsverzeichnis, Ausflugstipps sowie interaktive Landkarten und Stadtpläne auf der Seite.

Besuchen Sie die Webseite der Florida Keys: www.flakeys.de

Besuchen Sie die Webseite der Florida Keys www.flakeys.de

Abtauchen in Key Largo

Key Largo mit seinen farbenprächtigen Gewässern ist ein wahres Taucherparadies. Nicht nur der John Pennekamp Coral Reef State Park, sondern auch zahlreiche Wracks, die garantiert klare Sicht und schnell erreichbare Tauchplätze locken Taucher aus aller Welt an.

Für Anfänger besonders geeignet sind Touren zu den Riffen, die bereits wenige Meter unter der Wasseroberfläche liegen. Die Unterwasserwelt des größten lebenden Riffs von Nordamerika ist durch den besonderen Schutz in einem hervorragenden Zustand. Das French Reef mit seinen wunderbaren Canyons, Höhlen und Tunneln und das Molasses Reef mit seinen prächtigen Korallenriffen zählen zu den schönsten Riffen der Welt. Ein weiteres beliebtes Ziel ist der Christ of the Deep, eine drei Meter hohe Bronzestatue in 9m Tiefe, die ein hervorragendes Fotomotiv abgibt.

Erfahrene Taucher erkunden gerne die etwas tiefer liegenden Wracks, wie die zwei ehemaligen Schiffe der Küstenwache Bibb & Duane, die in 20 – 35m Tiefe liegen, oder die Spiegel Grove, ein 150 m langes ehemaliges Transportschiff der US-Navy, das im Jahr 2002 nur 10 km vor Key Largo versenkt wurde. Hier wurden sogar einige der Räume und Gänge für Taucher geöffnet.

Die Tiere, die man im klaren Wasser vor Key Largo zu sehen bekommt, lassen vielen Tauchern den Atem stocken: neben einer riesigen Anzahl kleiner bunter Fische und riesiger Meeresschildkröten bekommt man hier auch respekt einflößende Raubfische wie Ammen- und Riffhaie, Barrakudas, Thunfische und Rochen zu sehen. So gefährlich auch manche der Tiere aussehen mögen, sind sie doch recht harmlos. Und mit ein wenig Glück sieht man sogar Delfine.



Florida Keys Veranstaltungskalender

März:

- Marathon: Seafood Festival (www.floridakeysmarathon.com)
- Key West: Conch Shell Blowing Contest (www.oirf.org/events/conchshell.htm)

April:

- Lower Keys: Jazz Festival (www.lowerkeyschamber.com)
- Marathon: Seven Mile Bridge Run (www.southernmostrunners.com)
- Key West: Conch Republic Independence Celebration (www.conchrepublic.com)

Juni:

- Key West: Pride Fest (www.pridefestkeywest.com)
- Key West: Cuban American Heritage Festival (www.cubanfest.com)

Juli:

- Big Pine Key: Underwater Music Festival (www.lowerkeyschamber.com)
- Key West: Hemingway Days Festival (www.hemingwaydays.org)

August:

- Key West: Food & Wine Festival (www.kwrba.com)

September:

- Key West: WomenFest (www.womenfest.net)

Oktober:

- Key West: Fantasy Fest (www.fantasyfest.net)
- Marathon & Lower Keys: Florida Keys Birding & Wildlife Festival (www.keysbirdingfestival.com)

November:

- Key West: Pirates in Paradise Festival (www.piratesinparadise.com)

Deutsche Tauchlehrerausbildung in den Florida Keys

In der Tauchbasis Scuba-Fun in Key Largo, die auch deutschsprachige Tauchausflüge anbietet, kann man eine Tauchlehrerausbildung vom Anfänger bis zum Dive-master machen. Svend Jürgensen, bekannter deutscher Tauchlehrer, wird ab Ende 2008 mehrmals im Jahr rein deutschsprachige PADI Instructor Development Kurse (IDC) anbieten.

Kandidaten haben damit die Möglichkeit, in den tropischen Florida Keys mit ihren wunderschönen Korallenriffen und tollen Wracks ihre Ausbildung und Prüfung zum Tauchlehrer in deutscher Sprache zu absolvieren.

Weitere Informationen unter www.scuba-fun.com

Tauchbasen auf den Florida Keys

Key Largo: Scuba Fun at Sea Dwellers
www.scuba-fun.com

Islamorada: Florida Keys Dive Center
www.floridakeysdivectr.com

Marathon: Captain Hook's
www.captainhooks.com

Big Pine: Looe Key Reef Resort & Dive Center
www.diveflakeys.com

Key West: Dive Key West
www.divekeywest.com

ISLAMORADA



Von der Angel lassen

Hobby- und Sportangler beteiligen sich auf den Keys am Erhalt der großen Fischeschwärme. Was auf den ersten Blick widersprüchlich klingt, funktioniert hier bereits seit Jahren. „Catch-and-Release“ heißt das Motto, bei dem Angler die gefangenen Fische sofort wieder in die Fluten entlassen. Blieb noch bis vor einigen Jahren nur den weniger schmackhaften Fischen das Los in der Pfanne erspart, werden nun auch Speisefische wie Mahi-Mahi, Barsch und Red Snapper frei gelassen. Initiiert wurde

„Catch-and-Release“ von den Kapitänen der Charterboote auf den Keys. Bei ihren Ausflügen halten sie Touristen und Angler dazu an, nur das Erinnerungsfoto zu behalten und auch noch so spektakuläre Fänge wie Marlins und Schwertfische wieder schwimmen zu lassen und so zum Erhalt der Arten beizutragen.

MARATHON

Neuer Glanz für Hawk's Cay Resort

Das Hawk's Cay Resort and Marina auf Duck Key wird derzeit komplett renoviert. Die Arbeiten sind voraussichtlich im Frühjahr 2008 beendet. Das Haus erhält unter anderem eine neue Lobby mit Meeresblick sowie großzügige Bar- und Loungebereiche, mehrere Pools, eine Salzwasserlagune und eine eigene Bootsanlegestelle. Weiterhin entstehen exklusive Strandhäuser mit eigenem Butler-Service. Darüber hinaus wird das kulinarische Angebot um ein lateinamerikanisches Steakhaus, eine Rum-Bar mit Live-Musik und einen Grillbereich direkt am Strand für fangfrische Fischspezialitäten ergänzt. Der vom Hotelbetrieb unabhängige Besuchermagnet Dolphin Connection ist auch während der Umbauarbeiten geöffnet und bietet Gästen die einzigartige Erfahrung, mit Delphinen zu schwimmen.

Weitere Informationen unter www.hawkscay.com

Schwimmen mit Delfinen:

Dolphin Cove, Key Largo:

www.dolphinconnection.com

Dolphins Plus, Key Largo:

www.dolphinsplus.com

Dolphin Research Center,
Grassy Key:

www.dolphins.org

Hawk's Cay Resort, Duck Key:

www.dolphinconnection.com

Island Dolphin Care, Key Largo:

www.islanddolphincare.de

Theater of the Sea, Islamorada:

www.theaterofthesea.com



LOWER KEYS

Mit dem Kajak die Keys erkunden

Vom Highway aus kann man die unberührte tropische Wildnis der Florida Keys nur erahnen. Vom Kajak erlebt man sie hautnah – ruhig, unentdeckt, wild. **Blue Planet Kayak Tours** bietet geführte Ökotouren in das Hinterland der Lower Keys an. Gut ausgebildete Tourguide informieren über die Einzigartigkeit der Mangrovenwälder und beantworten alle Fragen zu Flora und Fauna, die man vom Kajak aus beobachten kann.

Die Touren sind für Gäste jeder Altersstufe geeignet, denn bis in die tiefen Mangroven hinein sind es nur wenige Paddelschläge. Schon bald kann man Fisch- und Silberreiher und auch Fischadler auf Beutezug beobachten. Gut zu sehen sind auch Fische und wirbellose Tiere wie Schwämme und Seehasen, die sich nur wenige Zentimeter unter der Oberfläche des kristallklaren Wassers bewegen. Neben Tagesausflügen gibt es auch Sonnenuntergangs- und Sternlichttouren, bei denen man mit Hilfe einer Stirnlampe das Nachtleben erkunden kann.

Für besonders abenteuerlustige Paddler gibt es einen Ausflug in ein Naturschutzgebiet, in dem man neben Stachelrochen und kleinen Hammerhaien auch größere Zitronen- und Ammenhaie beobachten kann. Auch heimische Vögel wie der kräftige Weisskopf-Seeadler, der Wappenvogel der USA, sind hier zu sehen.

Weitere Informationen unter www.blue-planet-kayak.com



KEY WEST

Kitesurfen auf den Florida Keys

Paul Menta, ein Pionier des Kiteboarding, ist nicht nur von Key West nach Kuba gesurft und hat Extremgewässer im Hochgebirge Guatemalas durchkreuzt, sondern hat mit seinem Kite so ziemlich alle Gewässer weltweit erobert. Nun hat er sich in Key West niedergelassen, wo er eine Schule für Kitesurfing eingerichtet hat. Mit Trapezgurt, Lenkdrachen, Bar (Lenker) und Board ausgestattet und mit allen Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht, lernen die Schüler der Kitehouse Schule in den klaren seichten Gewässern der Keys, ihren Drachen zu fliegen und zu lenken, sowie sich in Geschick und Bewegungsabläufen für Sprünge, Drehungen und andere Manöver mit dem Board zu üben. Kitehouse bietet verschiedene Trainingsoptionen an, die von Ein- bis Fünftagesprogrammen für Anfänger bis zu einem Fünftagekurs für Fortgeschrittene reichen.

Für Könnler gibt es organisierte Ausflüge. Die seichten Gewässer und Wind aus allen Himmelsrichtungen sind die idealen Voraussetzungen, um den Sport sicher zu erlernen und auszuüben.

Weitere Informationen unter www.thekitehouse.com



KEYWEST

Schnorchelausflüge vor Key West

Wenn alles, was Sie hören, das leichte Plätschern des Wassers ist, dann befinden Sie sich sicherlich gerade an Bord eines Segelbootes von **Danger Charters of Key West**, auf dem Weg zu Ihrem Schnorchelausflug.

Die 20 m langen Segelboote bewegen sich ruhig durch das klare Wasser und bringen Sie hinaus zu den unberührten Korallenriffen und Schwammgärten in den seichten Gewässern um die Inselstadt herum. Die Crew an Bord hilft beim Anpassen der Schnorchelausrüstung, dann kann die Unterwassererkundung beginnen. Hier können Sie sich einfach treiben lassen und die unglaubliche Schönheit dieser geschützten Gewässer genießen, während Sie an Queen Conchs, Korallen, Schwämmen, tropischen Fischen, Rochen und Langusten vorbeiziehen. Wenn man Glück hat, sichtet man auch mal ein Manatee, eine friedliche Seekuh, die ihre Bahnen durch das Seegras zieht. Die Touren erlauben den Schnorchlern einen unberührten Blick in das Hinterland der Keys.

Weitere Informationen unter www.dangercharters.com



Mit dem Fahrrad das unbekannte Key West erkunden

Seit 17 Jahren organisiert Lloyd Mager geführte Fahrradtouren durch Key West, auf denen er seine Gäste durch verschlungene Gässchen und vorbei an historischen Gebäuden, tropischen Blumen, Obstbäumen und versteckten Gärten und Parks führt. Hier gewinnt man Einblicke in Key West, die den meisten Touristen verborgen bleiben. Als Lloyd Mager vor 35 Jahren aus New Jersey herkam um seinen Bruder zu besuchen, verliebte er sich sofort in das lockere Inselleben, verkaufte sein Auto und lebt seither auf Key West. Nun teilt er seine Stadt mit den Besuchern. Jedoch nicht als unpersönlicher Guide sondern wie jemand, der neuen Freunden seine Heimat zeigen möchte.

Lloyd's Tropical Bike Touren dauern ca. 2 h und führen im gemächlichen Tempo durch die ebenen Sträßchen von Key West und sind für alle Altersstufen geeignet. Während der Tour hat man die Gelegenheit, an ungewöhnlichen Blüten zu schnuppern, die Mager für sie pflückt, exotische Früchte wie die Barbadoskirsche zu probieren und kleine versteckte Oasen und private Gärten zu betreten.

Weitere Informationen zu diesen exotischen Touren unter www.LloydsTropicalBikeTour.com



Neues künstliches Riff vor Key West

Ein ausgemustertes Militärschiff, die Vandenberg, wird zu einem neuen künstlichen Riff und somit eine weitere Taucherattraktion vor Key West. Bevor das Schiff im Sommer 2008 im Florida Keys National Marine Sanctuary, einem Meeresschutzgebiet, versenkt werden soll, wird es komplett gereinigt.

Einmal in der Tiefe verschwunden, bildet es schnell die Grundlage für korallenbildende Organismen, was wiederum viele Fischarten anlockt.

Weitere Informationen unter www.bigshipwrecks.com



